

RS Vwgh 1981/3/31 3013/78

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 31.03.1981

Index

Wege- und Straßenrecht

L10104 Stadtrecht Oberösterreich

L85004 Straßen Oberösterreich

001 Verwaltungsrecht allgemein

20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Norm

ABGB §26

ABGB §27

ABGB §867

LStVwG OÖ 1975 §58

LStVwG OÖ 1975 §60

Statut Linz 1965 §42 Abs3 lita Z3

Statut Linz 1965 §44 Abs4 idF vor 1979/049

VwRallg implizit

1. ABGB § 26 heute
2. ABGB § 26 gültig ab 01.01.1812

1. ABGB § 27 heute
2. ABGB § 27 gültig ab 01.01.1812

1. ABGB § 867 heute
2. ABGB § 867 gültig ab 01.01.1812

Rechtssatz

Kein Schutz des Vertrauens auf den äußeren Tatbestand im rechtsgeschäftlichen Verkehr mit einer Gemeinde, wenn sich aus ordnungsgemäß kundgemachten Organisationsnormen (hier: Linzer Stadtstatut) ergibt, daß das konkret eingeschrittene Gemeindeorgan (hier Magistrat Linz) zu der strittigen Vertretungshandlung (Vertragsabschluß) nicht befugt gewesen ist (Hinweis E 29.5.1980, 2671/78).

Schlagworte

Rechtsgrundsätze Treu und Glauben erworbene Rechte VwRallg6/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1981:1978003013.X01

Im RIS seit

10.08.2022

Zuletzt aktualisiert am

10.08.2022

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at